

zur 48. Sitzung des Integrationsbeirates Bothfeld-Vahrenheide am Mittwoch, 14.02.2024
im Kulturtreff Vahrenheide, Wartburgstr. 10, 30179 Hannover

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:50 Uhr

Anwesende Mitglieder
(verhindert waren)

I. Mitglieder mit Migrationshintergrund:

Herr Jan Albrant
Herr Alexander Belinson
(Frau Kader Bilmis)
(Herr Joshua Osei Buchheim)
(Frau Ana Carolina Ahaus)
Herr Ali Faridi
(Herr Adrian Marius Grandt)
Frau Lidia Litz
Herr Heval Yilmaz

II. Multiplikatoren und Mitglieder des Stadtbezirksrates

Herr Wolfgang Butz (FDP)
(Frau Mandy Dillbaum-Papenberg)
Herr Uwe Grunenberg
Frau Kristin Heitmann (SPD)
Frau Beate Herkendell (Bündnis 90/Die Grünen)
Herr Wilm Janssen
Herr Martin Mader (CDU)
(Herr Florian Walther)

III. Aus der Verwaltung

Herr Krebs (OE 18.62.03 SBM)

1. Eröffnung / Begrüßung

Die Vorsitzende Frau Herkendell begrüßte alle Anwesenden.

2. Anträge

2.1. Int 02/24 Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e.V. Theaterstück
zum Thema "Deutsche aus Russland"

Frau Neumann stellte das Projekt vor:

Die Situation der Deutschen aus Russland zu Beginn des Ukraine Krieges im Februar 2022 hat deutlich gezeigt, dass es an Geschichtskennntnissen unter den Menschen aus allen sozialen Schichten und allen migrantischen Gruppen fehlt. Mit Hilfe von realen Erinnerungen aus der Geschichte und Gegenwart der Aussiedler werden wir dazu beitragen, die Gründe für bestimmte Missverständnisse über diese Gruppe besser zu verstehen.

Theater als „Spiegel der Gesellschaft“ nutzen und die Menschen über die Geschichte der Migration der Deutschen nach Russland und ihre Rückkehr in die historische Heimat sowie die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration zu informieren. Durch das Theaterstück soll eine gezielte Botschaft für mehr Zusammenhalt und Verständigung transportiert werden und gesellschaftlicher Vorurteile gegen „Russlanddeutsche“,

„Russen“ und Menschen mit Migrationsgeschichte wiederlegt werden. Dazu kommt eine Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das Thema.

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide empfahl einstimmig, das Projekt mit 2.500 € zu fördern.

3. Berichte

3.1. Informationen zum aktuellen Stand WIR 2.0

Es gab keine neuen Entwicklungen zu berichten

Protokollhinweis:

Alle Bezirksräte haben der Drucksache 1839/2023 inzwischen zugestimmt und sie soll am 23.05.24 im Internationalen Ausschuss behandelt werden. Ein Termin für die Behandlung im Rat steht noch nicht fest.

4. Sonstiges

4.1. Geschäftsordnung für den Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide

Der vorgelegte Entwurf wurde in 3 Punkten nach kurzer Diskussion geändert:

- Nr. 2, letzter Absatz:
Der erste Satz wird gestrichen, die persönliche Motivation der Bewerber*innen für die Mitgliedschaft im Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide soll nicht abgefragt werden:
- Nr. 4, erster Absatz:
Der Satz wird dahingehend geändert, dass die Beschlussfähigkeit unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder gegeben ist.
- Nr. 6, letzter Absatz:
Der Satz wird ergänzt um „oder die Sitzungsleitung“.

4.2. Öffentlichkeitsarbeit

Es wurde intensiv über die Möglichkeit diskutiert, einen Flyer zur Vorstellung des aktuellen Integrationsbeirats Bothfeld-Vahrenheide erstellen zu lassen. Dabei konnte noch keine Einigkeit über das „Ob“ und das „Wie“ hergestellt werden. Insbesondere die Frage der Mehrsprachigkeit und ob es eine gedruckte Version oder nur eine digitale Fassung geben sollte, konnte noch nicht geklärt werden. Daher wird das Thema auf die TO der kommenden Sitzung wieder aufgenommen.

4.3. Jahresplanung 2024

Herr Krebs gab folgende Termine bekannt, bei denen sich der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide beteiligen könnte:

- Stadtteilstadt Sahlkamp-Vahrenheide, 18.08.24 von 15 – 20 Uhr
- 750 Jahre Bothfeld, 09.06.24 von 12-18 Uhr

4.4. Verschiedenes

Frau Herkendell und Herr Mader (und bei Bedarf Herr Grunenberg) erklärten sich bereit, am 38 Delegiertentreffen des Netzwerkes Integrationsbeiräte Hannover am 11.03.24 teilzunehmen.

Frau Herkendell schloss die Sitzung um 19:50 Uhr.

Krebs (18.62.03 SBM)